



# IFF

International Faculty of Finance

„Guter Überblick über das gesamte Kartenthema –  
für Profis und Anfänger nützlich!“

Judith Höllering, DSV-Gruppe

# Kartenzahlungen von A–Z

## TERMINE & KURSORTE

**5. und 6. September 2012**  
Wiesbaden

**12. und 13. März 2013**  
Düsseldorf

## IHRE EXPERTEN

**Mirko Krauel**  
Innovalue Management Partner

**Dr. Beate Schmitz**  
Informatikzentrum der  
Sparkassen-Organisation

## SEMINARSCHWERPUNKTE

- Effektive Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit
- Innovationen beim Zahlungsverkehr durch kontaktlosen Einsatz und mobile-Payment
- SEPA for Cards – Interchange und Schemes
- Zahlungsprozesse und ihre technische Umsetzung
- Marktstrukturen und die wichtigsten Akteure

# Generieren Sie neue Erträge im Kartengeschäft!

Wie funktioniert der Kartenmarkt? Welches sind die aktuellen Trends in der Kartenzahlungsbranche? Wie können Sie sich sicher sein, dass Karten und die Infrastruktur vor Missbrauch geschützt sind? Welchen Akteuren begegnen Sie im Umfeld einer Zahlung und welche aktuellen Entwicklungen gilt es zu beachten?

Diese und weitere Fragen werden im Basisseminar von unseren Experten anhand zahlreicher Praxisbeispiele erläutert. Sie gewinnen einen Überblick über den Kartenzahlungsmarkt und können die angebotenen Kartenzahlungsarten, deren Prinzipien und Marktplayer einordnen. Der Zusammenhang zwischen technischer Machbarkeit und Geschäftspolitik erschließt sich.

Kartenzahlungen unterliegen in der jüngsten Vergangenheit in jeglicher Hinsicht einem steten Wandel. Der Einfluss aus Europa mit SEPA auf Debit- und Kreditzahlungen ist ebenso Thema wie die Verbesserung der Interoperabilität. Vermehrt werden Kartenzahlungen über das Internet vorgenommen, Prepaid Karten boomen, kontaktlose Karten und mobile-Payment Modelle nehmen Fahrt auf. Erfahren Sie alles über die Möglichkeiten, Risiken und die Vor- und Nachteile der innovativen Produkte.

## Für wen ist diese Veranstaltung konzipiert?

Diese Seminare richten sich vor allem an Neu- und Quereinsteiger im Zahlungsverkehr. Wir sprechen insbesondere Mitarbeiter aus den Bereichen Karten und Payment, Zahlungsverkehr Ausland und Inland, Zahlungsverkehr-Systeme, Zahlungsverkehrsabwicklung, Electronic Banking, Global Payment, Cash Management, Treasury sowie Transaction Banking aus Kreditinstituten, Transaktionsinstituten, Zahlungsverkehrsabwicklern, Handels- und Industrieunternehmen, Versicherungen sowie IT-Dienstleistern und Systemhäusern an.

## IHR EXPERTENTEAM

**Dr. Beate Schmitz** ist als Senior Beraterin beim SIZ (Informatikzentrum der Sparkassenorganisation GmbH) in der Produktgruppe Verbund- und Kartentechnologie tätig. Zuvor wirkte sie 16 Jahre für Atos Worldline und bei Kunden in Projekten zu den Themengebieten elektronische Geldbörse, Debit- und Kreditkarte, Kommunikationsprotokolle, Outsourcing-Strategien, Karteneinsatz im Gesundheitswesen und grenzüberschreitende Zahlungen. Nach dem Studium der Elektrotechnik promovierte sie am Lehrstuhl Informatik im Maschinenbau an der RWTH Aachen. Sie war dort unter anderem für die IT sowie die Entwicklung und Durchführung diverser Schulungsveranstaltungen für Universität und Unternehmen verantwortlich.



**Mirko Krauel** ist als Senior Associate bei der InnoValue Management Partner GmbH tätig und dort Mitglied der Banking- und Payment Practice. Zuvor hat er verschiedene Positionen bei Banken und Beratungen bekleidet. So war Herr Krauel Trainee bei der DZ BANK AG in New York, arbeitete als Marketingleiter und Ausbilder einer Volksbank und Berater für Banken bei PricewaterhouseCoopers. Nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann hat Herr Krauel Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Controlling, Rechnungswesen und Marketing studiert.



## IHRE ANSPRECHPARTNER

### Konzeption und Inhalt:

**Catia Meyer**, Konferenz-Managerin Banken  
Tel.: 02 11-9686-35 61  
E-Mail: [catia.meyer@euroforum.com](mailto:catia.meyer@euroforum.com)

### Organisation:

**Christine Schories**, Senior-Konferenz-Koordinatorin Banken  
Tel.: 02 11-9686-35 28  
E-Mail: [christine.schories@euroforum.com](mailto:christine.schories@euroforum.com)

## JETZT ANFORDERN!

**IFF**  
International Faculty of Finance

**EUROFORUM**  
Quality in Business Information

**Katalog Finanzwissen**

Seminare | Trainings | Akademien

Juni bis Dezember 2012

[www.euroforum.de/katalog-finanzwissen](http://www.euroforum.de/katalog-finanzwissen)



## TAG 1

Seminarzeit 9.30 bis ca. 17.30 Uhr

**Ihre Referentin: Dr. Beate Schmitz**

Informatikzentrum der Sparkassen-Organisation GmbH

### Karte, Konto und Akzeptanzstelle

- Kartenarten
  - Kredit (consumer cards, corporate cards)
  - Debit (girocard/electronic cash, ELV)
  - Prepaid
- Zahlungsziel
- Kartentechnologie
  - Magnetstreifen
  - Chip
  - EMV
- Lebenslauf einer Karte
- Closed und Open Loop
- Terminals

### Akteure im Kartenmarkt

- Architektur von Kartensystemen
  - 3- und 4-Parteien-System
- Marktüberblick
  - Issuer
  - Acquirer
  - Prozessoren
  - Netzbetreiber
  - Nationale und internationale Brands  
MasterCard, VISA, girocard/electronic cash

### Zahlungstransaktionen

- Transaktionen zwischen Terminal und Hintergrundsystem
- Abwicklung von Kartenzahlungen:  
Autorisierung, Clearing und Settlement
- Online oder offline?
- Technische Standards:  
Bewährtes und Standardisierungs-Initiativen
  - Protokolle
  - Europäische Standards im Kommen: EPC, EPAS, Berlin Group

### Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit

- Angriffsszenarien bei Kartenzahlungen
- Authentifizierung des Eigentümers
- Schutz an der Kasse und am Geldautomaten vor Skimming
- Kartensperre, KUNO, Servodata
- Risikosteuerung durch Limits
- Online-Überwachung
- PCI: Standard zur Sicherung von Karteninhaberdaten
  - Motivation, DSS, PA-DSS

Im Anschluss an den ersten Seminartag sind Sie herzlich zu einem Umtrunk eingeladen. Nutzen Sie die Gelegenheit zu vertiefenden Gesprächen mit Referenten und Teilnehmern.

## TAG 2

Seminarzeit 9.00 bis ca. 17.00 Uhr

**Ihr Referent: Mirko Krauel**

Innovalue Management Partner GmbH

### Kartenzahlungsmarkt Deutschland

- Entwicklung des Kartenzahlungsverkehrs in Deutschland
  - Debitkarten
  - Kreditkarten
  - Kundenkarten mit Zahlungsfunktion
- Kartenzahlungsverkehr im Vergleich zu anderen europäischen Ländern

### Interchange-Gebühren

- Rolle von Interchange-Gebühren
- Wettbewerbsrechtliche Problematik
- Gegenwärtige Entwicklung
- Interchange-Sätze verschiedener Systeme

### Aktuelle Diskussion

- SEPA-Grundlagen
- Umsetzung der Zahlungsdiensterichtlinie in deutsches Recht
- SEPA-Regeln für den Kartenzahlungsverkehr
- Kartenstrategien für SEPA

### Bargeldbeschaffung

- Überblick Bargeldbeschaffung in Deutschland
- Entwicklung des deutschen Gebührenmodells
- Innovation Cash-back

### Innovationen bei Kartenzahlungen

- Zahlmethoden im Internet
  - Überblick gängiger Zahlmethoden
  - Bedeutung von Kartenzahlungen im Internet
  - Die Rolle des Payment Service Providers
  - Aktuelle Innovationen
- Mobile Payment
  - Begriffsklärung und Darstellung aktuelle Situation in Deutschland
  - Darstellung unterschiedlicher Technologien und deren Vor- und Nachteile
  - Die Rolle einzelner Spieler im Mobile Payment und mögliche Geschäftsmodelle
  - Beispielhafte Wertschöpfungskette
  - Ausblick
- Weitere Innovationen

[Kenn-Nummer]

**5. UND 6. SEPTEMBER 2012, WIESBADEN  
12. UND 13. MÄRZ 2013, DÜSSELDORF**

## SCHWERPUNKTE

- Effektive Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit
- Innovationen bei Kartenzahlungen vom Co-Branding bis zum kontaktlosen Einsatz
- SEPA for cards – Interchange-Regulierung – Zahlungsdiensterichtlinie
- Zahlungsprozesse und ihre technische Umsetzung
- Marktstrukturen und die wichtigsten Akteure

**Ja, ich nehme teil** zum Preis von € 1.999,- p. P. zzgl. MwSt.

- am 5. und 6. September 2012 in Wiesbaden [P2500352M012]  
 am 12. und 13. März 2013, Düsseldorf [P2500365M012]

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung unbedingt den oben genannten Mailcode an!

- Ja, ich abonniere den monatlichen E-Mail-Newsletter mit den aktuellen Veranstaltungsterminen zu Bankenthem. [R05158]  
 Bitte schicken Sie mir den Katalog Finanzwissen mit allen aktuellen Terminen zu. [R05161]  
 Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.

[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf. 02 11/96 86–33 33.]

Name	
Position/Abteilung	
Telefon	Fax
E-Mail	Geb.-Datum (TTMMJJJJ)

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusage per E-Mail:  Ja  Nein Zusage per Fax:  Ja  Nein

Firma
Anschrift
Branche
Ansprechpartner im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?  Ich selbst oder  Name: \_\_\_\_\_ Position: \_\_\_\_\_

Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort:  bis 20  21–50  51–100  101–250  251–500  501–1000  1001–5000  über 5000

**Teilnahmebedingungen.** Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**Datenschutzinformation.** IFF ist ein Geschäftsbereich der Euroforum Deutschland SE. Die Euroforum Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der Euroforum Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

**Veranstaltungsort/Zimmerreservierung.** Für unsere Kursteilnehmer steht in den unten genannten Hotels ein begrenztes Kontingent zu besonderen Konditionen zur Verfügung. Setzen Sie sich bitte rechtzeitig direkt mit den Hotels in Verbindung.

**5. und 6. September 2012, Wiesbaden**  
**Hotel Oranien Wiesbaden**  
 Platter Straße 2, 65193 Wiesbaden  
 Tel.: 0611–1882–0



**12. und 13. März 2013, Düsseldorf**  
**Inside by Meliá Düsseldorf Derendorf**  
 Derendorfer Allee 8/  
 Navi: Rheinmetall Allee 1, 40476 Düsseldorf  
 Tel.: 0211–17546–0



Am Abend des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das jeweilige Tagungshotel herzlich zu einem Umtrunk ein.

## Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)211–9686–4040  
 telefonisch: +49 (0)211–9686–3528 [Christine Schories]  
 Zentrale: +49 (0)211–9686–3000  
 per E-Mail: anmeldung@euroforum.com

schriftlich: International Faculty of Finance (IFF)  
 Ein Geschäftsbereich der EUROFORUM Deutschland SE  
 Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf  
 im Internet: www.iff-training.de/kartenzahlungen

Ihre Anmeldung faxen Sie bitte an: 0211 – 9686 – 4040